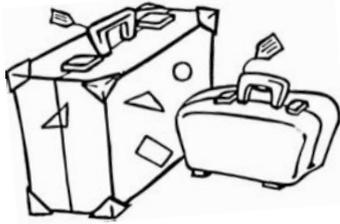


Ein Gruß aus der Reiseschmiede an unsere Reisegäste

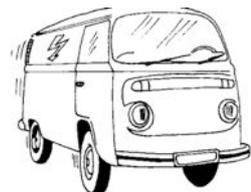


Mit einem fröhlichen
Reisebericht möchten
wir die Zeit ohne
Reisen verkürzen

Grömitz – Ahoi! Urlaub am Meer



**Treffen an der Neuen Schmiede – Na, bist Du schon aufgeregter? -
Koffer und Kisten in den Bulli - Platz nehmen –
Anschlappen und schon geht es los.**

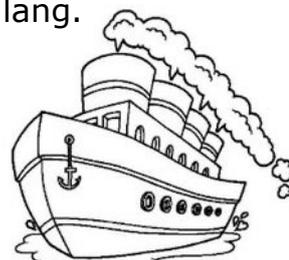


Grömitz heißt Grömitz und nicht GrömNitz.

Das denken fast alle Leute falsch.

Die Fahrt an die Ostsee dauert mit Pausen ungefähr 6 Stunden. Das ist ganz schön lange, aber man kann unterwegs ein wenig schlummern, plaudern, Musik hören und singen und es gibt auch viel zu sehen.

Besonders spannend wird es in Hamburg. Man sieht so viele Kräne, dass man sie gar nicht zählen kann. Und riesengroße Kisten aus Metall, die nennt man Container. Die sind gelb, rot, blau, grün. Ein buntes Farbenmeer. Und dann taucht man ab und fährt unter dem großen Fluss Elbe, das ist der Elbtunnel und der ist 3 km lang.



Wenn man in Grömitz ankommt **kann man das Meer schon riechen**. Mit guter Laune fährt man am Meer entlang zum Ferienhaus. Man sieht große Hotels, viele Geschäfte und eine Arche Noah. Was soll das sein? Das erfahren wir später.



In Lenste, einem kleinen, sehr ländlichen Ortsteil von Grömitz liegt das **große Johannes-Falk -Haus**. Hier wohnen wir in unseren Ferien. Das Haus ist sehr einfach eingerichtet, ist ideal für uns: man findet sich schnell zurecht.



Im Erdgeschoss liegen die beiden Zimmer mit Pflegebetten und dem Pflegebad. Außerdem ist hier auch ein **Raum zum Spielen und Basteln** und der große Speisesaal.



Im Speisesaal findet man die Kaffeemaschine und den Wasserkocher. Die Frühaufsteher können sich dort sehr einfach den ersten Kaffee oder Tee machen. In den Schränken ist das gesamte Geschirr. So hat man es beim Tischdecken sehr leicht. Gegenüber ist die Küche. In der Küche gibt es einen Chef: der heißt Jürgen. Eigentlich ist **Jürgen nicht nur Küchenchef, sondern ist eher ein norddeutscher Cowboy.**

Jürgen hat hier das Sagen und was er sagt, wird gemacht. Jürgen ist die Seele des Hauses.



Er bereitet nicht nur das Frühstück vor und brät die leckeren Schnitzel und Kartoffeln, sorgt für frisches Obst und Getränke – er hat auch immer ein nettes Wort für uns übrig und kümmert sich um alles. Und die besten Tipps für Ausflüge kommen selbstverständlich auch von ihm. Er weiß, in welchem Bauernhofcafé der beste Kuchen gebacken wird und wo welche Feste stattfinden.

Außerdem kennt er auch das Versteck vom Schlüssel für das hauseigene Schwimmbad. Also: **Es ist gut, wenn man Jürgen zum Freund hat!**

In die erste Etage gelangt man entweder über die Treppe oder den Fahrstuhl. Die meisten Schlafzimmer liegen hier. Die Zimmer sind sehr groß und **zu jedem Zimmer gehört ein eigenes Badezimmer.** Sie liegen nebeneinander. Das ist praktisch, wenn man nachts mal Hilfe benötigt.



Man muss ein wenig aufpassen, wenn es mal regnet: manchmal hat es schon reingeregnet durch die offenen Fenster...Au weia.



Wenn man noch eine Etage höher geht oder fährt ist man unter dem Dach. Auch hier gibt es noch ein paar Schlafzimmer aber vor allem ist hier das sehr gemütliche Wohnzimmer mit Sesseln und dem Fernseher.

Das ganze Haus ist wirklich groß und man findet immer eine Ecke für sich allein, wenn man mal etwas Abstand braucht. Man kann sich einfach mit einer Tasse Kaffee auf die Bank vors Haus setzen **und die Wolken betrachten**.



www.kostenlose-Ausmalbilder.de



Oder man setzt sich in den großen Garten und malt ein Bild. Wer es aufregender oder bewegter haben möchte kann Tischtennis spielen oder **zu Fuß ans Meer gehen**. Das dauert ungefähr eine halbe Stunde, wenn man gemütlich über die Feldwege oder entlang der fast unbefahrenen Straße geht.



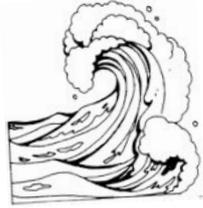
Die Ausflüge sind toll und einfach: in Grömitz gibt es einen superschönen, weißen Sandstrand, einen Weg aufs Wasser mit einer Glocke, mit der man ohne Taucheranzug unter Wasser fahren kann. Und man wird nicht nass! Es gibt leckeres Eis und schmackhaften Kuchen, eine kleine Bimmelbahn, ganz viele nette Geschäfte für Andenken und Postkarten.



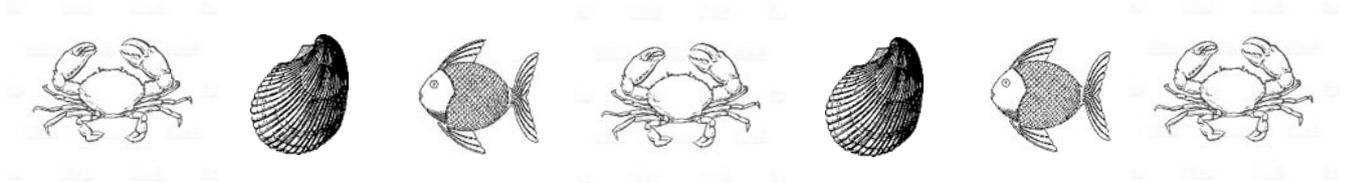
Für all das muss man gar nicht weit fahren. Und es gibt die tolle Arche Noah! Was soll das sein? Ein Rettungsschiff? Nein nein - es ist ein sehr hübscher, kleiner Zoo mit Erdmännchen, Kängurus, Löwen, Kamelen, Seehunden und zahlreichen anderen Tieren. Eine kleine Bimmelbahn durch ein Zwergenland macht auch Spaß.



Andere besonders schöne Ausflüge kann man in die Umgebung machen: Esel füttern im Eselpark, Schiff fahren und Marzipan-Abitur machen in Lübeck, Seepferdchen entdecken in Timmendorfer Strand. Und noch viel Meer...mehr.



Abends schreibt man Postkarten und ist beieinander bis man müde ist. Hoffentlich wird man am Morgen nicht vom Bäcker geweckt. Der bringt ganz früh die frischgebackenen, duftenden Brötchen ins Haus. Was für ein Luxus.



Vielleicht Sind Sie ja bei der nächsten Reise nach Grömitz mit dabei.